

fed. Senator/-in: S 4 - Infrastruktur, Umwelt und Bau	Beteiligt:	
Federführendes Amt: Amt für Mobilität		
Antrag zum geplanten Radschnellweg Rostock Hauptbahnhof - Rostock-Warnemünde		
Geplante Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
22.09.2022	Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung	Kenntnisnahme
28.09.2022	Bürgerschaft	Kenntnisnahme

Sachverhalt:

Eine Beschlussfassung der Rostocker Bürgerschaft zu diesem Antrag des Ortsbeirates ist entbehrlich da:

- die Planung des Abschnittes „Brauhaus Trotzenburg“ bis Groß-Schwaßer-Weg bereits seit 2018 an ein Ingenieurbüro beauftragt ist und bearbeitet wird.
- Ortsbeirat, Öffentlichkeit und einzelne Vertreter des OBR (Bauausschuss) sowie Fahrradforum und BUND frühzeitig z.T. mehrfach beteiligt/ informiert wurden (dies bereits in der Vorplanung) und weiterhin ständig beteiligt werden.
- ein Sondierungsgespräch mit vorab Benannten inkl. RSAG und Zoo am 15.09.22 stattfand und besprochen wurde, dass im Rahmen der technischen Möglichkeiten Optimierungen des Flächenverbrauches für Entwässerungseinrichtungen mit dem Ziel des Erhalts von Bäumen zu untersuchen sind.
- Ausschreibungen von Bauleistungen sowie die Ausführung von Bauleistungen grundsätzlich erst nach einer bestätigten Genehmigungsplanung und nachfolgender Ausführungsplanung erfolgen und damit sichergestellt ist, dass „im Vorfeld keine Tatsachen geschaffen werden“ oder vorbereitende Maßnahmen wie Baumfällungen ohne Fällgenehmigung ausgeführt werden.

Finanzielle Auswirkungen: Keine

Holger Matthäus

Anlagen

Keine